

## **Solider Start des RLZ Hoch-Ybrig in die FIS-Saison**

*Einsiedeln, 5. Dezember 2017*

**Das Juniorenteam des RLZ Hoch-Ybrig hat bereits die ersten FIS-Rennen des Winters hinter sich und sammelte in Saas-Fee, Arosa, Sulden, Veysonnaz und Zinal FIS-Punkte. Nebst dem soliden Start des Juniorenteams in die Rennsaison 2017/2018 bietet sich dem kleinen Skiverband allerdings noch ein weiterer Grund zur Freude: Der Schwyzer Verband der Raiffeisenbanken hat sein Engagement beim regionalen Leistungszentrum Hoch-Ybrig um weitere drei Jahre verlängert.**

db. Beide Teams des RLZ Hoch-Ybrig zogen diesen Sommer wieder fleissig Kurven in den Gletscherschnee und schwitzten sich durch Kondi-Blöcke – wer im Winter auftrumpfen will, der darf im Sommer nicht rasten. Kurz vor Saisonstart schauten beide Trainer des RLZ Hoch-Ybrig zufrieden auf die Vorbereitungszeit zurück: «Das JO-Team harmoniert sehr gut und man spürt den guten Drive der Athleten», so Heli Kreuzer, JO-Cheftrainer des RLZ Hoch-Ybrig. Unter seiner Federführung reiste das JO-Trainer-Nachwuchsteam des RLZ Hoch-Ybrig diesen Sommer mit den Athleten auf österreichische und italienische Gletscher und in die Skihalle in Wittenburg und fand stets sehr gute Trainingsbedingungen vor.

Auch das Team von Juniorentainer Christoph Henghuber war diesen Sommer in Österreich und Italien unterwegs – und hat laut RLZ-Geschäftsführer Andi Moser geradezu «eine optimale Vorbereitung hinter sich». Das Team ist inzwischen bereits in die Rennsaison gestartet: Bei der Entry-League-Abfahrt am 25. Oktober 2017 auf dem Gletscher von Saas-Fee konnten die Athleten bereits ein erstes Mal in dieser Saison Speed-Luft schnuppern und wertvolle Abfahrtskilometer sammeln. Weiter führte das intensive Rennprogramm die zurzeit sechs aktiven Junioren-Athleten nach Arosa (National Junior Race, Riesenslalom), Sulden (FIS-Rennen, Riesenslalom), Veysonnaz (FIS-Rennen, Riesenslalom) und Zinal (FIS-Rennen, zwei Super-G und eine alpine Kombination). «Gerade für Athleten, die ihr erstes FIS-Jahr in Angriff nehmen, kann der Saison-Einstieg sehr hart sein. Das gesamte Team arbeitet sich aber Schritt für Schritt nach vorne», so Andi Moser, Geschäftsführer des RLZ Hoch-Ybrig.

Während das Juniorenteam bereits in die Rennsaison gestartet ist, bewegt sich das JO-Team unter Cheftrainer Heli Kreuzer und seiner Nachwuchstrainer-Mannschaft langsam Richtung Endspurt mit den Vorbereitungen: Für das Team gilt es an den Interregionsrennen in Saanen am 27. Dezember 2017 zum ersten Mal ernst diese Saison.

### **Raiffeisen für weitere drei Jahre als starker Partner an der Seite des RLZ**

Der Schwyzer Verband der Raiffeisenbanken unterstützt das RLZ Hoch-Ybrig seit Jahren. Diesen Sommer wurde bekannt, dass das Engagement für weitere drei Jahre weitergeführt werden soll. «Im heutigen Umfeld ist es alles andere als selbstverständlich, dass sich Unternehmungen aus der Privatwirtschaft im Bereich der Sport- und Jugendförderung engagieren – vieles läuft heute über öffentliche Unterstützungsgelder. Umso mehr freut es uns, dass wir auch weiterhin auf die Partnerschaft mit Raiffeisen zählen dürfen», so Andi Moser.